

PASTORALIA

Aus Indonesien wird uns eine Zeitschrift zugesandt, die die Steyler Missionare auf den Kleinen Sunda-Inseln seit längerem für den ‚Gedankenaustausch untereinander‘ veröffentlichen. Sie trägt den Namen „Pastoralia“ und wird von den Professoren des einheimischen Großseminars Ledalero redigiert. Die vorliegende Nummer befaßt sich ausschließlich mit liturgischen Fragen. Mgr. W. van Bekkum, der erste Apostolische Vikar von Ruteng, unterrichtet die Missionare über Gemeinschaftsmesse und deutsches Hochamt, gibt die Stellungnahme der verschiedenen liturgischen Kongresse hierzu und äußert die Wünsche der Missionare nach einer als wirklich erlebten liturgischen Gemeinschaftsfeier. Ein anderer Aufsatz handelt über die Meßfeier in Indonesisch: Misa besar Indonesia. Zum Schluß werden praktische und rubrizistische Dinge besprochen. — Die „Pastoralia“ zeigen, wie aufgeschlossen Missionare für methodische und pastorale Fragen sind. Es wäre zu wünschen, daß alle Missionen in ähnlichen Veröffentlichungen einen gleichen Beweis dafür erbrächten. Vielleicht würde dadurch manche Schwierigkeit schneller und zur Zufriedenheit der Missionare gelöst werden können. Gl.

ZAHL DER KATHOLIKEN IM VORDEREN ORIENT

In einem unlängst veröffentlichten Vortrag hat Univ.-Prof. Dr. Th. Ohm statistische Angaben über die Zahl der Christen in Asien gemacht¹. In Anbetracht der Schwierigkeiten, die jede Statistik fragwürdig machen, will Vf die von ihm gebotenen Zahlen mit Vorbehalt aufgenommen wissen².

Wie die Dinge im Vorderen Orient liegen, zeigt eine Zusammenstellung der Katholiken, die der Servizio Informazioni Chiesa Orientale (S. I. C. O.) auf Bitte dem Vf zur Verfügung stellt. Da die Daten erst nach Drucklegung des Vortrages eintrafen, seien sie hier wiedergegeben.

Jordanien: Lateiner 33 697, Melkiten 13 157, Armenier 456, Syrer 908; *Libanon:* Maroniten 389 910, Melkiten 94 340, Armenier 17 728, Lateiner 12 754, Syrer 8 204, Chaldäer 4 060; *Iran:* Chaldäer 9 513, Armenier 2 532, Lateiner 1 128; *Irak:* Chaldäer 123 123, Syrer 38 364, Armenier 2 300, Lateiner 1 435; *Israel:* Melkiten 17 000, Lateiner 6 305, Maroniten 2 000; *Syrien:* Melkiten 52 772, Armenier 18 275, Syrer 15 723, Maroniten 12 833; Lateiner 8 880, Chaldäer 5 210; *Türkei:* Armenier 6 185, Byzantiner 1 000, Chaldäer 600, Lateiner 9 830, Maroniten 312. Gl.

¹ *Die Religionen in Asien.* Ihr Bereich, ihr Stand und ihre Situation in der Gegenwart. — In: Arbeitsgemeinschaft für Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen. Geisteswissenschaften, Heft 28. Köln/Opladen (1954). Anh. II S. 36 f.

² S. 12.